

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 26. September 1848



Rathsprotokoll

Zur Sitzung vom 26. Septbr. 1848 in Oeconomicis.

Gegenwärtige:

Hr. M. R. Maurer hat den Vorsitz

" " " Buberl

" Oek. " Gaffl

" " " Eisen

" " " Schönthan

Bürgerausschüsse

Hr. Zeininger

" Reitmair

" Haratzmüller

" Nutzinger

" Stiegler

" Degenfellner

" Lechner

" Sonnleitner

" Brittinger

Referat des Hrn. Oek. Rath's Gaffl.

7095. Conto des Franz Kuhn für das Sägen u. Spalten des Schulholzes über 3 fl 30 xr C.M.
Dem Kassaamte zur Zahlung aus der Concurrenz-Kasse.

Referat des Hrn. Oek. Rath Eisen.

7100. Conto des Joh. Haratzmüller über gelieferte 50 Metzen Kalk mit 25 fl C.M.
Dem Kassaamte zur Zahlung dieses Betrags.

7144. & 7145. Wochenlisten.
Dem Bauverwalter zur Zahlung.

Nachtrag zum Referat des Hrn. M. Rath's.

7159. Protokoll mit Franz Stöger wegen Versetzung seiner Markthütte.
Aufzubehalten u. wird der Hrn. Franz Stöger erinnert, daß aus öffentl. Rücksichten der Zugang zu den Wachtzimmer in dem hauptgewerkschaftl. Gebäude von der Art erweitert werden müsse, daß für den gegenwärtigen Markt die beiden Hütten des H. Gaffl u. H. Stöger von der Art versetzt werden müssen, daß selbe gegenüber des neuen Kreisamtsgebäudes in der Hauptfront, so viel als möglichst zunächst ihren gegenwärtigen Plätzen aufgestellt werden, wozu noch erinnert wird, daß dem Begehren um Nachsicht der Zahlung der Marktgebühren für gegenwärtigen Markt nicht stattgegeben werden kann, weil noch kein Nachtheil vorliegt, u. den öffentl. Rücksichten derlei unbedeutende Privatvortheile nachstehen müssen.

7160. Prot. mit Anton Gaffl wegen Versetzung seiner Markthütte.

Aufzubehalten u. wird der H. Anton Gaffl rathschlägig erinnert, daß aus öffentl. Rücksichten der Zugang zu dem Wachtzimmer in der Art erweitert werden müsse, daß für den gegenwärtigen Markt die beiden Hütten des Hrn. Gaffl u. Hrn. Stöger in Sirning von der Art versetzt werden müssen, daß selbe gegenüber des neuen Kreisamtsgebäudes in der Hauptfronte aufgestellt werden.

7156. Josef Uekhaum um Anweisung eines geeigneten Platzes zur Markthüttenaufstellung.

Kann für den gegenwärtigen Markt der erbetene Platz aus dem Grunde nicht nachgewiesen werden, weil durch Versetzung zweier Markthütten vor dem Hauptgew. Gebäude der fragliche Raum in Anspruch genommen werden muß, daß man übrigens wegen Unterbringung der Hütte, des Bittstellers auf einen andern Platz Bedacht nehmen, jedoch immer von dem Grundsatz ausgehen werde, daß dieses erst geschehen könne, wenn jene Hütten, welche erkaufte Grundrecht haben, untergebracht sein werden.

Maurer M. Rath

Gaffl Oec. Rath

Eysn Oek. Rath

Schoenthan Oek. Rath

Jo. Zaininger Bgr. Ausschuß

Michael Harratzmüller

Joh. Nutzinger

Sonnleitner

Pospischil